

Predicatur zu Dringen.



Abb. 6. Exlibris der Prädikatur zu Dringen. Von Lucas Cranach.

(Sich hier den Pierrot aufgehängt, weil er dies Buch nicht zurückgegeben hat, hätte er das Buch zurückgegeben, wäre der Pierrot nicht aufgehängt worden.) Andere Aufschriften verheißen dem Bücherdieb den Tod durch Schwert und Beil oder Verstümmung: „Wer dies puech behalt, des Hand verfallt,“ heißt es auf einer der neuesten Arbeiten von Georg Barlösius. Selbst der Fluch des Himmels wird auf den treulosen Borger herabgerufen: „Sit maledictus per Christum, qui librum subtraxerit istum“ (Der

Fluch Christi treffe den, der dies Buch entwendet), und gelegentlich begeistert der Zorn den Büchereibesitzer sogar zu einer sapphischen Ode:

„Si quis hunc librum rapiat scelestus
Atque furtivis manibus prehendat,
Pergat ad tetras Acherontis undas
Non rediturus.“

(Der Frevler, der dies Buch raubt und mit diebischen Händen ergreift, der gehe zum garstigen Acheron, um niemals zurückzukehren; von einem englischen Exlibris